



Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Polizeimeldungen des Polizeireviers Mansfeld-Südharz

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Meldungen vom Dienstag:

Eisleben/ Geldbörse entwendet

Bei einer Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen in der Freistraße am gestrigen Nachmittag soll einem 60-jährigen die Geldbörse mit persönlichen Dokumenten aus der Bauchtasche entwendet worden sein. Der Mann ist auf Grund seiner körperlichen Beeinträchtigung auf den Rollstuhl angewiesen. Verletzt wurde niemand.

Sangerhausen/ Steine geworfen

In der Marienstraße hat ein Mann am Montagabend zwei Frauen mit Steinen beworfen. Gründe dafür sind nicht bekannt. Die Ermittlungen richten sich gegen einen 40-jährigen namentlich Bekannten. Verletzt wurde augenscheinlich keine Person.

Berga/ Quad entwendet

An einem See nahe Berga wurde am gestrigen Nachmittag ein Quad entwendet. Das Fahrzeug verfügt über amtliche Kennzeichen aus dem Wartburgkreis-WAK.

Quenstedt/ Fahrt unter Betäubungsmittel

Bei einer Verkehrskontrolle in der Nacht wurden bei einem 51-jährigen PKW-Fahrer Auffälligkeiten festgestellt, die auf einen Drogenkonsum schließen ließen. Ein Schnelltest vor Ort ergab einen Hinweis auf die Einnahme von verbotenen Substanzen. Eine Blutentnahme wurde angeordnet und die Weiterfahrt untersagt.

Eisleben/ Passant verletzt

Gegen Mittag griff ein 20-jähriger aus nichtigem Grund einen 74-jährigen Mann im Bereich des Marktes an und schlug ihm ins Gesicht. Der Senior flüchtete hilfeschend in ein Geschäft, wobei der Tatverdächtige ihm folgte und weiter auf den Körper einschlug. Ein zufällig im Bereich ermittelnder Polizist eilte sofort zum Ort des Geschehens. Mit Hilfe weitere

Unterstützungskräfte wurde der junge Mann auf Grund seines gesundheitlichen Zustandes in eine Klinik eingewiesen. Dabei leistete er Widerstand und trat einen Beamten gegen den Kopf.

Öffentlichkeitsfahndung

Am 19. April 2024 entwendete ein unbekannter Mann aus den Auslagen eines Einkaufsmarktes in Hettstedt Kosmetikartikel im Wert von über 400 Euro. Die Überwachungskamera der Verkaufseinrichtung hielt die Taten fest. Bisher gelang es nicht, den Tatverdächtigen namentlich zu ermitteln. Daher darf nun mit einem richterlichen Beschluss die Öffentlichkeit um Mithilfe gebeten werden. Wer kennt die auf den Aufnahmen abgebildete männliche Person? Wer weiß, wo sie sich aufhält? Ihre Hinweise richten Sie bitte an das Polizeirevier Mansfeld-Südharz unter der Rufnummer 03475/670-293.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass eine Einstellung der Öffentlichkeitsfahndung nicht in sozialen Netzwerken oder bei privaten Internetanbietern erfolgen soll!



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Friedensstraße 07
06295 Eisleben

Tel: (03475) 670-204

Fax:(0345) 224 111 1610

Mail: za.prev-msh@polizei.sachsen-anhalt.de